

B E S C H L U S S
aus der 5. Sitzung
des Ausschusses für Bau, Planung, Tourismus und
Wirtschaftsförderung der Gemeinde Kall
vom 18.06.2015



ÖFFENTLICHER TEIL

Zu 3. Vorstellung von städtebaulichen Planungsideen für die Ortslage Kall durch Studenten der RWTH Aachen

Vorlagen-Nr.: 120/2015

Beschluss:

Die Ausführungen der Mitarbeiter und Studenten des Lehrstuhls für Städtebau der RWTH Aachen zur städtebaulichen Erneuerung der Ortsmitte von Kall werden zur Kenntnis genommen.

Beratungsverlauf:

Die Masterstudierende der Studiengänge Stadtplanung und Architektur der RWTH Aachen stellen unter der Leitung der wissenschaftlichen Mitarbeiter Herrn Dipl.-Ing. Bauass. Stefan Krapp und Frau Dipl. Ing. Bauass. Christine Korus die Pläne für die städtebauliche Erneuerung der Ortsmitte von Kall mit dem Schwerpunkt - Umgestaltung der Bahnhofstraße - anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Auszüge der Präsentation sind als Anlage der Sitzungsniederschrift beigefügt.

Darüber hinaus wird die Präsentation den Ratsmitgliedern sowie den Mitgliedern des Fachausschusses digital mit der Sitzungsniederschrift zur Verfügung gestellt.

Herr Dipl. Ing. Krapp stellt heraus, dass die individuellen Entwürfe und Ideen der Studenten keine fertigen Entwurfsplanungen seien. Die Entwürfe seien jedoch als politische Diskussionsgrundlage bzw. als Grundlage für die Erörterung mit der Öffentlichkeit hilfreich und geeignet.

Die Arbeiten würden im Rahmen des Projektes noch detaillierter unter Berücksichtigung der gegebenen Rahmenbedingungen wie z. B. Topographie und Hochwasserschutz ausgearbeitet.

Fraktionsübergreifend werden die vielfältigen und neuen Ideen der städtebaulichen Entwürfe für den Ortskern von Kall mit unterschiedlichen Ansätzen und Sichtweisen positiv herausgestellt. Den Studenten und den Mitarbeitern des Lehrstuhls wird seitens des Fachausschusses und der Verwaltung für die vorgestellte Analyse und die Ideen und Bausteine einer Entwicklung des Kernortes Kall ein großes Lob und Dank ausgesprochen. Zustimmung fand die Anregung, die

Entwürfe der Öffentlichkeit im Rahmen einer Vorstellung zu präsentieren, den Bürger zu informieren oder auch zu motivieren, sich mit Ideen einzubringen.